

Letzte Preisfestsetzung für Frühkartoffeln

Der frühe Start mit Schweizer Frühkartoffeln zahlt sich aus, die Felder können Schritt für Schritt abgeräumt werden. Die Qualität ist gut, zum Teil ist etwas Schorf festzustellen. Zum letzten Mal in dieser Saison legten die Branchenvertreter an der Telefonkonferenz den Frühkartoffelpreis fest.

Ferienzeitbedingt und aufgrund der hohen Temperaturen – waren die Abverkäufe in den letzten Wochen eher schleppend. Die Qualität der Frühkartoffeln ist nach wie vor gut, die Kaliber sind eher grossfallend.

Allgemein ist festzuhalten, dass die Kartoffeln in den letzten Monaten sehr schnell gewachsen sind. Viele Sorten weisen dieses Jahr eine besonders zarte Schale auf. Um Schlagschäden vorzubeugen und die feine Schale nicht zu verletzen, ist bei der Ernte grösste Sorgfalt geboten. Auch die Kaliber sind im Auge zu behalten. Die Produzenten werden zudem angehalten, sich vor dem Ernten mit dem Abnehmer abzusprechen.

Die festgelegten Produzentenrichtpreise gelten **ab sofort bis Ende August** (inkl. MwSt.):

Frühkartoffeln festkochend:

Annabelle, Charlotte Fr. 43.15 / 100 kg, schalenfest, Kaliber 30 – 60 mm

Frühkartoffeln übrige Sorten (inkl. mehligkochende):

L. Christl, Agata, L. Felicia Fr. 38.15 / 100 kg, schalenfest, Kaliber 35 – 70 mm

Bio-Frühkartoffeln Produzentenrichtpreise **gültig bis Ende August** (inkl. MwSt.):

Alle Bio Linien: Fr. 110.15 / 100 kg, schalenfest, Kaliber 30 – 60 mm

Die Telefonkonferenzen für die Frühkartoffelkampagne 2017 sind abgeschlossen. Die Festsetzung der neuen Herbstpreise erfolgt per 1. September.

Die Frühkartoffelpreise sind via Telefonbeantworter unter der Nummer 031 385 36 59 abrufbar.